



Nomaden am fusse des Himmelsgebirges

Das "Himmlische Gebirge" oder Tien Shan streckt sich bis über 7'000 Meter dem Himmel entgegen und versteckt in seinen Tälern Pässe, Seen und Weideplätze. Im Schutz seines Windschatten wurde schon vor 5'000 Jahren Ackerbau betrieben und es entstand eine Nomadenzivilisation, die bis heute teilweise Bestand hat. Auf den Spuren der Nomaden führt Sie diese Reise entlang des Tien Shan zu den schönsten Naturschauplätzen: Sie besteigen die singende Sanddüne im Altyn Emel Nationalpark, durchqueren den Charyn Canyon mit seinen turmhohen Sandsteingebilden, unternehmen Ausflüge zu unbekanntem Gebirgseen und bewundern die Landschaft des warmen Issyk-Kul-Sees. Unterwegs begegnen Sie den Bräuchen, Traditionen und Kunsthandwerk der Nomaden und geniessen ihre Gastfreundschaft.

14 Tage / 13 Nächte. Datum nach Wahl



Bemerkungen	Inbegriffen	Leistungen	Richtpreise pro Pers. in CHF
Reise ab Almaty bis Bishkek. Für internationale Flüge, andere Hotelkategorien, Verlängerungen oder Programmänderungen erstellen wir gerne eine detaillierte Offerte.	Vollständiges Ausflugs- und Besichtigungsprogramm im Privatauto mit Fahrer und Reiseleiter. Eintrittsgebühren zu Sehenswürdigkeiten. Vollpension, ausser in Almaty (Mittagessen).	Hotels, Gasthäuser und Jurtenlager mit Frühstück. • Transfers bei Ankunft und Abreise im Privatauto mit Fahrer und Reiseleiter. • Transport: Privatauto. • Reisedokumentation.	Ab 2 Personen 4'050 Ab 6 Personen 2'080

Almaty (2 Nächte) Nationalpark Altyn Emel (1 Nacht) Shatty (3 Nächte) Karakol (2 Nächte) Tosor (1 Nacht) Kochkor (1 Nacht) Chong Kemin (1 Nacht) Bishkek (2 Nächte)

REISEROUTE

Tag	Ankunft in Almaty Transfer zum Hotel (2 Nächte)	Hotel 3*
Tag 1	Ankunft in Almaty Transfer zum Hotel (2 Nächte)	Hotel 3*
Tag 2	Almaty, die "Stadt der Äpfel", liegt in einer einzigartigen Umgebung, besitzt aber keine nennenswerte historischen Zeugnisse. Die frühere Hauptstadt Kasachstans ist neben Astana immer noch das kulturelle, wissenschaftliche und wirtschaftliche Zentrum des Landes mit Universitäten, Museen und Theatern. In der Nähe liegt das Trainingszentrum Medeo, wo die meisten grossen Sportler der ehemaligen Sowjetunion ausgebildet wurden. Heute geniesst der Besucher insbesondere die schöne Aussicht und die gute Luft.	
Tag 3	Auto Almaty - Altyn Emel Nationalpark (1 Nacht)	Herberge
Tag 4	Der Altyn-Emel Nationalpark besticht mit grossartigen Landschaften. In diesem Gebiet, wo sich vor 15 Millionen Jahren noch ein riesiges Meer erstreckte, wechseln sich heute weisse und rot-violette Berge mit Steppen, grünen Wiesen und Canyons ab. Der Anblick mancher Formationen erinnert eher an eine Mondlandschaft. Neben Urwildpferden und seltenen Buchara-Hirschen leben weitere rund 70 Säugetierarten im Park.	
Tag 5	Auto Altyn Emel Nationalpark - Shatty (3 Nächte)	Gasthaus
Tag 6	Shatty ist ein guter Ausgangspunkt für Wanderungen in der Umgebung. Die Kol Sai Seen sind drei hintereinander gelegenen alpine Seen. Die Seen sind aussergewöhnlich klar und liegen in einer idyllischen Landschaft, umgeben von massiven Felsen und schneebedeckten Gipfeln. Eine weitere Sehenswürdigkeit ist der fast unbekannte Kaindy-See, der sich erst 1911 infolge eines Bergrutsches nach einem Erdbeben gebildet hat. Der Abrutsch sperrte die Schlucht wie ein künstlicher Damm ab und das Regenwasser sammelt sich im Becken. Noch heute ragen versunkene Fichtenstämme aus der Mitte des Sees. Die abgestorbenen Bäume erinnern an Maste von Geisterschiffen oder Speeren einer mysteriösen Armee, die versteckt darauf wartet, im richtigen Zeitpunkt aufzutauchen.	
Tag 7	Auto Shatty - Karakol (2 Nächte)	Herberge
Tag 8	Karakol ist mit 70'000 Einwohnern die Hauptstadt des Issyk-Kul Gebietes und ca. 12km vom Ostufer des Bergsees Issyk-Kul ("warmer See") entfernt. Die Stadt zeichnet sich durch ihre einzigartige Umgebung aus: östlich mit der Schönheit der schneebedeckten Berge und der tiefen Fichtenwälder und westlich mit dem Issyk-Kul See, der zahlreiche Urlauber wegen des milden Klimas anlockt. Karakol wurde nach dem Fluss benannt, an dem sich der militärische Stützpunkt der ehemaligen, russischen Garnisonsstadt befindet. Seine Altstadt hat den Flair der Gründerzeit bis heute nicht verloren und ist Standort mehrerer Betriebe der Nahrungsmittel-, Bekleidungs- und Bauindustrie sowie der Elektrotechnik.	
Tag 9	Auto Karakol - Tosor (1 Nacht)	Jurtenlager

Auf dem Weg nach Tosor passiert man das Tal Jety-Oguz, etwa 25km südwestlich von Karakol. Die Landschaft zählt zu den schönsten in Kirgistan und ist reich an Legenden. Der Name Jety-Oguz bedeutet "Tal der sieben Stiere" und bezieht sich auf eine Felsformation, die angeblich sieben Stiere präsentieren. Eine andere berühmte Formation ist der Hügel Razbitoye Serdtse ("Gebrochene Berge". Das Tal beherbergt zahlreiche Wasserfälle und eindruckliche Schluchten. Auf dem Weg wird der Blick frei auf schneebedeckte Gipfel wie der Panfilov Heroes (4'610 m) und der World Peace Council (4'310 m).

Tag 10	Auto Tosor – Kochkor (1 Nacht)	Gasthaus
	Die Gegend um Kochkor ist bekannt für die Herstellung von Wollfilz und die Anfertigung traditioneller Teppiche und anderen Kunsthandwerks. Die Qualität des Materials ist überdurchschnittlich gut, da die Schafe, die die Wolle liefern, hier beste Bedingungen vorfinden.	
Tag 11	Auto Kochkor – Chong Kemin (1 Nacht)	Gasthaus
	Das liebevolle Tal von Chon Kemin liegt eingebettet zwischen zwei Ausläufern des Tianshan (Himmelsgebirges). Während das obere Tal schmal und steil ist, bietet der untere Teil fruchtbares Agrarland. Die Hügel sind mit Sanddorn-Büschen und riesigen Nadelbäumen bewachsen und bieten Raum für Wanderungen und Pferderitte.	
Tag 12	Auto Chong Kemin – Bishkek (2 Nächte)	Hotel 3*
Tage 12-13	Die Hauptstadt Kirgistans, Bishkek, überrascht mit seinen vielen Grünflächen, die auch im heissen Sommer für ein angenehmes Klima sorgen und zum Flanieren einladen. Die Architektur der öffentlichen Gebäuden ist sowjetisch geprägt, aber die Kombination traditioneller Elemente und moderner Bauweise schafft einen eigenen Stil. Die einstöckigen Wohnhäuser mit den üppigen Gärten wirken ländlich und zeugen von einer gemächlichen Lebensweise. Besonders lohnenswert ist der Besuch des farbenfrohen und lebhaften "Osh Basar", wo unter anderem die bekannten kirgischen Teppiche verkauft werden.	
Tag 14	Transfer zum Flughafen. Ende der Leistungen.	

Die Beschreibungen der Städte sind keine Besichtigungsprogramme. Änderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten. Preis gemäss Tageskurs vom 01.11.2017. Für internationale Flüge, andere Hotelkategorien, Verlängerungen oder Programmänderungen erstellen wir gerne eine detaillierte Offerte.